

Herren Bezirksoberliga Gr. 2

SV 1964 Ermschwerd : TG 1863 Großalmerode
Freitag, 21.10.2022, 20:30 Uhr

Tusch beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Großer Jubel herrschte am Freitagabend beim Heimteam vom SV 1964 Ermschwerd, als Michael Tusch sein Einzel gewinnen und damit den 9:5-Sieg gegen die Gäste der TG 1863 Großalmerode perfekt machte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Michael Tusch, der seine Einzel gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Einen Sieg holten Schober / Wiatrek beim 11:5, 13:11, 10:12, 11:8 gegen Henkel / Kökert. Einen Sieg fuhren Amend / Meyer bei ihrem 3:1 gegen Brücher / Oehl ein. Nicht einen Satzgewinn überließen Tusch / Müller ihren Gegnern Roth / Noll beim in Sätzen deutlichen 3:0-Erfolg und steuerten damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Nach den ersten Spielen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 3:0 gegenüber. Ein Satz reichte nicht, weshalb Florian Schober das Spiel gegen Udo Henkel, der im Vorfeld auf Grundlage der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Martin Wiatrek derweil die Begegnung, in die er auf dem Papier anhand der TTR-Werte keinesfalls als Favorit gegangen war, mit 1:3 gegen Christian Brücher abgab und eine Niederlage kassierte. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Beim 3:1-Erfolg von Michael Amend gegen Marcel Roth ging nur Satz 1 verloren. Beim wenig später folgenden auf Basis der TTR-Werte eher überraschend deutlichen 8:11, 4:11, 12:14 gegen Thomas Kökert fand Ingo Meyer von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Eher wenig Gegenwehr bekam Michael Tusch wenig später beim 11:0, 11:4, 11:7 von Michael Noll. Sehr eindeutig war der Verlauf des ersten Satzes, den Tusch mit 11:0 für sich entscheiden konnte. Mirko Müller bekam es nun mit Frank Oehl zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Mirko Müller am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Wie umfichtet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV 1964 Ermschwerd und der TG 1863 Großalmerode. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Florian Schober beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Christian Brücher. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte eher als eindeutige Angelegenheit für Udo Henkel eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Martin Wiatrek gewann gegen Udo Henkel mit 3:2. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. 2:3 hieß es hingegen am Ende, als Michael Amend und Thomas Kökert sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Mittlerweile stand es damit 7:5. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Ingo Meyer bei seinem 3:1 gegen Marcel Roth doch überlegen. Michael Tusch bezwang anschließend Frank Oehl in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:5-Heimsieg somit sichergestellt.

Nach diesem Ergebnis weist der SV 1964 Ermschwerd nun ein Punktekonto von 7:5 Punkten auf, während die TG 1863 Großalmerode vor dem nächsten Spiel, das am 05.11.2022 gegen den TTV 09 Altenbrunslar-Wolfershausen ansteht, 1:7 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des SV

1964 Ermschwerd bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 05.11.2022 gegen den TTC 1962 Albugen.

Statistik:

SV 1964 Ermschwerd

Doppel: Schober / Wiatrek 1:0, Amend / Meyer 1:0, Tusch / Müller 1:0

Einzel: F. Schober 0:2, M. Wiatrek 1:1, M. Amend 1:1, I. Meyer 1:1, M. Tusch 2:0, M. Müller 1:0

TG 1863 Großalmerode

Doppel: Brücher / Oehl 0:1, Henkel / Kökert 0:1, Roth / Noll 0:1

Einzel: C. Brücher 2:0, U. Henkel 1:1, T. Kökert 2:0, M. Roth 0:2, F. Oehl 0:2, M. Noll 0:1